

45. Wir sind geladen auf Sein Fest

Hoheslied 8,6

Jan Hut 1991



1. Wir sind ge-la-den auf Sein Fest. „Kommt al-le!“ lockt und ruft



der Herr, der uns-re Ta-ge zählt, der lie-bend



uns-re Na-men wählt, der Licht und Lust er-schuf.

Refrain



Sing von der Lie-be, stark wie der Tod.



Gött-li-che Glut, sei uns täg-li-ches Brot.

1. Wir sind geladen auf Sein Fest.
„Kommt alle!“ lockt und ruft
der Herr, der unsre Tage zählt,
der liebend unsre Namen wählt,
der Licht und Lust erschuf.
Sing von der Liebe, stark wie der Tod.
Göttliche Glut, sei uns tägliches Brot.

2. Er sucht, wo wir verborgen sind,
erwählt uns sich zur Braut,
küsst uns zu seinem Geisteskind,
beatmet uns mit Frühlingwind,
bis unser Herz ihn schaut.
Sing von der Liebe, stark wie der Tod.
Göttliche Glut, sei uns tägliches Brot.

3. Wir sind ihm wahrlich liebenswert;
in Treue er uns meint.
Sein Herz, das allem Trügen wehrt,
hat ewige Liebe uns erklärt
und uns mit ihm vereint.
Sing von der Liebe, stark wie der Tod.
Göttliche Glut, sei uns tägliches Brot.

4. Wir blühen bei seiner Stimme auf,
die uns in Ohren klingt.
Selbst Tod löscht solche Liebe nicht,
die als ein Lied zum Herzen spricht,
dass es von Liebe singt.
Sing von der Liebe, stark wie der Tod.
Göttliche Glut, sei uns tägliches Brot.

5. Gott hat die Liebe uns geschenkt
zu einer lieben Lust.
Mit Leib und Seel ihr zugetan
fängt alles neu zu leben an:
erwählt, begrüßt, geküsst!
Sing von der Liebe, stark wie der Tod.
Göttliche Glut, sei uns tägliches Brot.